

12.01.2012 - 11:00 Uhr

10. Movimentos Festwochen der Autostadt in Wolfsburg vom 10. April bis 20. Mai 2012 / Künstler, wie Sidi Larbi Cherkaoui und Peter Gabriel sind zum Thema "Weisheit, Wissen, Information" zu Gast

Wolfsburg (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/galerie.htm?type=obs> -
- International renommierte Tanzensembles mit Europa- und Deutschlandpremieren im Kraftwerk zu Gast
- Rock-Legende Peter Gabriel gibt Konzert im Kraftwerk
- Jazz- und Klassikkonzerte sowie szenische Lesungen mit hochkarätigen Künstlern
- Eröffnung der Festwochen mit Nachwuchskünstlern der Movimentos Akademie
- insgesamt 65 Veranstaltungen an zwölf Spielorten in der ganzen Region

Wie wird aus Information Wissen? Wie entsteht ein adäquates Bild von der Wirklichkeit? Was unterscheidet überhaupt Information von Wissen? Diesen Fragen gehen die Movimentos Festwochen der Autostadt 2012 in ihrem Jubiläumsjahr unter dem Motto "Weisheit, Wissen, Information" nach. "Erst zielgerichtetes Interesse kann zum Verstehen führen und zur Fähigkeit, Informationen einzuordnen, wichtig von unwichtig, wahr von unwahr, gut von böse zu trennen. Sich darauf einzulassen bedeutet Mühe, verlangt nach Maßstäben und Werten, und es scheint so, als würden gerade sie in der Informationsflut immer häufiger untergehen", stellt Bernd Kauffmann, gemeinsam mit Dr. Maria Schneider künstlerischer Leiter der Movimentos Festwochen, fest. "Doch die nüchterne Strenge des Wissens kann die Gelassenheit der Weisheit nie erfassen und nie erfahrbar machen. In ihren besonderen Glanzmomenten bleibt es der Kunst, dem Tanz, der Musik und der Literatur vorbehalten, Spuren von Weisheit aufzuzeigen", erläutert Dr. Maria Schneider, Kreativdirektorin der Autostadt.

Die Movimentos Akademie bietet jungen Interessierten in diesem Jahr neue Freiräume: Angelehnt an das Prinzip einer Kunsthochschule ermöglicht das neue Workshopprogramm eine über das ganze Jahr verlaufende künstlerische Auseinandersetzung in den Disziplinen Bühnenbild, Musik, Kostüm- und Mode-Design, Schauspiel, Dramaturgie und Maske. Während der Festwochen können Erwachsene darüber hinaus an verschiedenen Tanz- und Yogaworkshops teilnehmen. Wie kreativ diese Freiräume genutzt werden, zeigt der große Auftakt der Movimentos Festwochen 2012: Die diesjährige Tanzklasse der Movimentos Akademie adaptiert das Grimm'sche Märchen "Der Trommler" für ihr Bühnenstück. Die Präsentation um listig eingesetzte Fehlinformation und klug angewandtes Wissen eröffnet am 10. April im Theater Wolfsburg das Festival und ist als Gastspiel auch im Staatstheater Braunschweig zu erleben.

Zu den 10. Movimentos Festwochen sagt Otto Ferdinand Wachs, Geschäftsführer der Autostadt: "Das Jubiläum der Festwochen ist etwas ganz besonderes für uns - es zeigt, wie wichtig nachhaltiges Engagement für Kunst und Kultur ist. Als Plattform bieten wir jungen Künstlern die Möglichkeit zur Präsentation, und als Veranstaltungsort begeistern wir mit den Festwochen jährlich rund 30.000 Menschen. Movimentos ist über die Jahre zum bedeutenden Besuchermagnet und zum Aushängeschild für die Autostadt, den Konzern und die Region geworden."

Künstler der Movimentos Festwochen 2012

Im Tanz finden Wissen und Weisheit bisweilen einen magischen Ausdruck: So ehren die Movimentos Festwochen in diesem Jahr den 2007 verstorbenen Choreographen Maurice Béjart. Das Béjart Ballet Lausanne zeigt drei seiner wichtigsten Werke an einem Abend im Kraftwerk, darunter das legendäre "Le Sacre du Printemps". Bereedete Bilder bilden die Basis der Choreographie von Sidi Larbi Cherkaoui und seiner Deutschlandpremiere von "TeZukA". Drei Koproduktionen der Autostadt sind darüber hinaus in Wolfsburg zu Gast: Taiwans bedeutendstes Tanzensemble, das Cloud Gate Dance Theatre, stellt seine neueste Arbeit "Water Stains on the Wall" vor. Die

Danza Contemporánea de Cuba bringt drei unterschiedliche Choreographien und das Lebensgefühl Havannas mit auf die Bühne des KraftWerks. Der Finne Kenneth Kvarnström zeigt seine neueste Arbeit (play) und das Schweizer Künstlerduo Zimmermann & de Perrot präsentiert clowneskes Theater ohne Worte auf höchstem Niveau.

Was können wir wissen, welche Informationen nutzen uns und wie können wir zu Einsicht und Weisheit gelangen? Diesen Fragen widmen sich die Schauspielgrößen Iris Berben, Joachim Król, Ulrich Matthes, Hans-Michael Rehberg, Manfred Zapatka, Sylvester Groth, Sophie Rois, Thomas Thieme, Wolf Wondratschek, Dieter Mann, Edith Clever, Jörg Gudzuhn sowie Anna und Katharina Thalbach. In szenischen Lesungen vermitteln sie Texte von Schopenhauer bis Camus, von Heiner Müller über Heinrich von Kleist bis Thomas Brussig.

Gleich zwei besondere Konzertereignisse finden im denkmalgeschützten KraftWerk statt: Peter Gabriel, Rock-Legende und Pop-Ikone, tritt hier am 6. und 7. Mai auf, begleitet von großem Orchester. Der italienische Komponist und Pianist Ludovico Einaudi setzt am 20. Mai auf die Kraft seiner sanften Weltmusik. An jedem Freitag während der Festwochen wird das ZeitHaus zur Jazzlounge, wenn internationale Musiker wie Anna Maria Jopek, Tim Garland, Vijay Iyer, Kurt Elling und der junge Anthony Strong die große Bandbreite zwischen Jazz, Swing und Weltmusik erkunden. Anlässlich 50 Jahre italienischer Immigration in Wolfsburg präsentiert das Movimentos Festival in diesem Jahr zusätzlich eine Reihe von Konzerten italienischer Künstler. An sechs Samstagen erklingt das ZeitHaus im mediterranen Rhythmus von Mocambo Swing, Salvatore Russo, The Good Fellas, Cristina Zavalloni sowie Stefano Bollani & Enrico Rava.

In den vergangenen fünf Jahren begeisterten die jungen Interpreten der Matineen und Soireen ihr Publikum. Einige von ihnen haben sich nun zum Movimentos Ensemble zusammengefunden, das am 15. April die Reihe der Klassikkonzerte der Festwochen im Rahmen einer Bach-Soiree eröffnet. Darauf folgen Christian Kunert, Kit Armstrong mit Adrian Brendel und Andrej Bielow, Olga Scheps, das Scharoun Ensemble, Benedict Klöckner mit José Gallardo sowie das Quarteto Arriaga. Eine Besonderheit erwartet die Movimentos-Besucher bei der Aufführung des Stücks "Der Trommler": Der Romancier und Dramatiker Moritz Rinke hat für die Movimentos Festwochen das Trommler-Märchen der Gebrüder Grimm in eine zeitgerechte Neufassung gebracht. Die Komponistin Birke Bertelsmeier hat eigens für die Festwochen eine Besetzung für Schlagwerk, Klavier, Klarinette, Flöte, Cello und Harfe komponiert. Sechs ausgezeichnete Musiker bringen das Stück im Schloss Wolfsburg im Rahmen der Festwochen zur Uraufführung. Auch heute noch dienen Märchen der Weitergabe von Erfahrungen und Lebenswissen. Dies belegt auch die Ausstellung It's A Magic World im KraftWerk und im ZeitHaus der Autostadt. Dort sind Werke von Künstlern ausgestellt, die sich auf unterschiedliche Art und Weise mit den Weisheiten der Märchen auseinandergesetzt haben. Die Ausstellung wird kuratiert von Dr. Thomas Köhler, Leiter der Berlinischen Galerie.

Die Movimentos Festwochen finden in diesem Jahr zum zehnten Mal statt. Aus einem Festival, das 2003 aus der Taufe gehoben wurde und sich ausschließlich dem Tanz widmete, ist bis zum Jahr 2012 ein vielschichtiges Tanz- und Kulturfestival geworden. Der Anspruch, künstlerische Meisterleistungen nach Wolfsburg zu bringen und jungen ebenso wie international renommierten Künstlern in der Autostadt eine Plattform zu bieten, gilt nach wie vor.

Weitere Informationen zu den Movimentos Festwochen der Autostadt in Wolfsburg stehen auf der Internetseite www.movimentos.de zur Verfügung und erstmals auch in der Movimentos iPhone App, die kostenfrei im Apple Appstore zum Download bereit steht. Der digitale Movimentos Newsletter informiert über Hintergründe zum Festival und dessen Künstler. Der Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen der 10. Movimentos Festwochen beginnt am Montag, den 16. Januar 2012. Tickets erhalten Sie über die kostenfreie Tickethotline der Autostadt 0800 288 678 238, im Internet unter www.eventim.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Tickets für die beiden Konzerte von Peter Gabriel sind ausschließlich unter www.tickets.de erhältlich. Zum dritten Mal in Folge ist "NDR Kultur" der Kulturpartner der Movimentos Festwochen der Autostadt in Wolfsburg.

Über die Autostadt in Wolfsburg - die weltweit führende Automobildestination

Als Kommunikationsplattform des Volkswagen Konzerns macht die Autostadt in Wolfsburg unter dem Motto "Menschen, Autos und was sie bewegt" die Werte des Konzerns und das Thema Mobilität in all seinen Facetten erlebbar. Rund 24 Millionen Gäste haben den Themenpark und außerschulischen Lernort seit der Eröffnung im Jahr 2000 besucht, der damit zu den beliebtesten touristischen Destinationen in Deutschland gehört. Zudem ist die Autostadt das weltweit größte automobile Auslieferungszentrum und beherbergt mit dem ZeitHaus das besucherstärkste Automobilmuseum der Welt. Mit einer Vielzahl kultureller Veranstaltungen, wie den jährlich stattfindenden Movimentos Festwochen, ist die Autostadt überdies ein internationaler Treffpunkt für kulturell Interessierte.

Kontakt:

Bilder zur Pressemitteilung auch unter www.movimentos.de

Pressestelle der Autostadt
Telefon: +49 (0)5361 / 40-1444
E-Mail: pressestelle@autostadt.de
www.autostadt.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002589/100711181> abgerufen werden.